ABFALLTRENNUNG
Gemeinde Ratten

Altpapier

Ja
Papier wie z.B. Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Bücher, Prospekte, Schulhefte, Kartonagen, Pappe, Wellpappe

Nein
Verbundmaterialien (z.B. Tetrapack), Kunststoffumhüllungen (z.B. Kataloghüllen)

Tipp
Bitte falten Sie Kartonagen zusammen!

Glas-Verpackungen

Ja
Glasverpackungen wie Hohlgläser getrennt nach Weiß- und Buntglas, z.B. Einwegglasflaschen, Marmeladegläser, leere Medikamentenfläschchen

Nein
Glasgeschirr (Trinkgläser etc.), Flachglas, Spiegelglas, Kristallglas, Drahtglas, Glühbirnen

Tipp
Bitte Deckel und Verschlüsse entfernen! Metalldeckel bitte zu Metallverpackungen!

Metall-Verpackungen

Ja
Metallverpackungen wie z.B. Aluminiumdosen, Weißblechdosen, Alu-Verschlüsse, Metalldeckel, Menüschalen, Tuben

Nein
Drähte, Nägel, Eisenteile, Haushaltsartikel aus Metall

Tipp
Bitte alle Metallverpackungen restentleeren!!

Leicht-Verpackungen

Ja
Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoffen, textilen Faserstoffen oder Keramik wie z.B. Joghurtbecher, Folien, Getränkekartons

Nein
Nichtverpackungsplastik, Haushaltsgegenstände, Blumentöpfe, Spielzeug

Tipp
Bitte PET-Flaschen zusammen drücken!

Kompost

Ja
Biogene Abfälle wie z.B. Küchen- und Gartenabfälle, Teesackerl, Kaffeefilter mit Sud, Obst- und Gemüseabfälle, Laub, Strauch- und Rasenschnitt

Nein
Kunststoffsackerl, Staubsaugerbeutel, Altspeiseöle und -fette, Windeln

Tipp
Kompostieren Sie Ihre Bioabfälle selbst. Sie erhalten dafür wertvolle Komposterde!

Restmüll

Ja
Restmüll wie z.B. Babywindeln, Trinkgläser, Glühbirnen, Katzenstreu, Hygieneartikel, Gummi, Staubsaugerinhalte, Asche, Spielzeug, Leder

Nein
Problemstoffe, Bauschutt, Sperrmüll, Elektroaltgeräte, Altspeiseöle und -fette

Tipp
Durch die Verwendung von Stoffwindeln kann 1 Tonne Restmüll pro Kind eingespart werden!

Bitte geben Sie folgende Abfälle bei der Sondermüllsammlung zu den Öffnungszeiten am Bauhof ab:
Problemstoffe, Altspeiseöle und Fette, Elektroaltgeräte wie Kühl– und Gefriergeräte, Bildschirmgeräte und Mikrowellenherde, Gasentladungslampen (Neonröhren), Großgeräte (z.B. Waschmaschinen, Trockner) und Elektrokleingeräte. (Bitte nutzen Sie auch die Rückgabemöglichkeit im Fachhandel.)

Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz, Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch Tel.: +43 3172 41041 Fax.: +43 3172 41041-6 Email: awv.weiz@abfallwirtschaft.steiermark.at
Nähere Informationen zur Abfallwirtschaft: www.awv-weiz.at

NEU***NEU***NEU***NEU***NEU***NEU***NEU***NEU***NEU***NEU***NEU

Erstverteilung von Gelben Säcken

für die Sammlung von Verpackungsmüll aus Kunststoff

Heuer findet eine sogenannte „Erstverteilung“ von Gelben Säcken an ALLE Haushalte statt.
Laut Abfallwirtschaftsverband Weiz erhalten 1- bis 2-Personen-Haushalte 6 Gelbe Säcke und Mehrpersonenhaushalte 12 Gelbe Säcke als Jahresbedarf.
Alle Gelben Säcke müssen mit der Hausnummer versehen werden. Dazu bereiten wir Klebeetiketten vor.

Bitte holen Sie die vorbereiteten Gelben Säcke für Ihren Haushalt bis 30. Jänner 2012 am Gemeindeamt ab.

Aus für 60-Watt Glühbirne

Seit 1. September 2011 sind keine 60-Watt Glühbirnen mehr im Handel erhältlich. Die letzte klassische Glühbirne soll am 30. August 2012 vom Fließband rollen.

Zu den hartnäckigen Gerüchten über die Gefährlichkeit der Energiesparlampen kann nur immer wieder betont werden, dass Lampen, die in Betrieb sind, aufbewahrt oder getauscht werden, kein Quecksilber abgeben. Quecksilber kann nur dann in geringen Mengen entweichen, wenn eine Energiesparlampe bricht. Dann reicht es aus, die Scherben zusammen zu kehren und in einem Behältnis aufzubewahren (nicht saugen oder mit bloßen Händen berühren!) und den Raum kurz zu lüften. So besteht keine Gesundheitsgefahr!
Leider ist vielen Menschen noch immer nicht bewusst, dass Energiesparlampen nicht im Restmüll entsorgt werden dürfen, sondern als Elektroaltgerät ins Altstoffsammelzentrum gebracht werden müssen.
LED-Beleuchtungselemente sind übrigens die energiesparendste Variante, bei einer 25mal höheren Lebenserwartung im Vergleich zur herkömmlichen Glühbirne. Zusätzlich beinhalten LEDs keine umweltrelevanten Schadstoffe.

Mehr dazu finden Sie auf der Homepage für nachhaltigen Konsum in Österreich (eine Initiative des Lebensministeriums): www.bewusstkaufen.at

„Du haben Sperrmüll?!?“

Diesen Satz haben wir alle schon einmal gehört – meistens von Bürgern aus den östlichen Nachbarländern wie zB Ungarn, die mit ihren Kleinlastern durch die Oststeiermark ziehen und alles einsammeln, was wir nicht mehr brauchen. Und wahrscheinlich hat der eine oder andere auch schon mal ein altes Fahrrad, abgefahrene Autoreifen oder ein altes Fernsehgerät mitgegeben.

Dass das Verhalten dieser sog. „Kleinmaschinenbrigaden“ gesetzeswidrig ist, liegt dabei auf der Hand: es handelt sich um Privatpersonen, die keinerlei Sammelberechtigungen von Abfall/Sperrmüll haben und teilweise unsachgemäß damit umgehen. Dass aber auch das Aushändigen von Sperrmüll an diese „Kleinmaschinenbrigaden“ mit Verwaltungsstrafen zwischen € 730,-- bis € 36.340,-- (Erlass des Landes Steiermark FA13A) geahndet wird, weiß kaum jemand.

Wenn man die Folgen von unsachgemäßer Abfallsammlung bedenkt, sind diese Strafen auch durchaus berechtigt: nachdem die Sammelrunde der „Kleinmaschinenbrigaden“ beendet ist, wird in Grenznähe nochmals aussortiert und die nicht benötigten Teile achtlos in Waldrandnähe, auf Feldwegen oder Autobahnparkplätzen „entsorgt“.
Durch dieses verantwortungslose Verhalten wird nicht nur das Landschaftsbild verschandelt, sondern auch unsere Umwelt unnötig mit Schadstoffen belastet (Problemstoffe in Altbatterien, Schwermetalle etc).

Weiters gehen wertvolle Rohstoffe verloren, wie zB Gold und Metalle, die in Österreich gewinnbringend und rohstoffschonend wiederverwertet werden können.
Somit ist die getrennte Sammlung von Abfällen in unseren Altstoffsammelzentren nicht nur aus ökologischer, sondern auch aus ökonomischer Sicht mehr als sinnvoll – und sollte für jeden von uns Selbstverständlichkeit sein.

Eine Information des Abfallwirtschaftsverband Weiz
Göttelsberg 290/1, 8160 Weiz
Für nähere Auskünfte erreichen Sie uns unter:
Tel.: 03172 410 41, mail: office@awv-weiz.at

AWV Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände